



**Evangelische
Familienbildung**
FRANKFURT UND OFFENBACH

Übergänge gestalten

Tipps für einen guten Start in den Kita-Alltag

Wenn dein Kind in die Krippe oder in den Kindergarten kommt, bricht für euch als Familie eine aufregende Zeit an. Die frei zur Verfügung stehende Zeit mit dem Sprössling, wird abgelöst von einem Alltag mit festeren Strukturen durch Bring- und Abholzeiten, wieder zurückkehrende Arbeitsstrukturen und und und.

Ihr stellt euch auf Veränderungen ein, nehmt Abschied von der Elternzeit und überlegt euch Strategien, den Alltag mit seinen neuen Herausforderungen zu meistern. Ihr könnt euch auf diese Zeit vorbereiten, weil ihr diesen Weg aktiv geplant und durchdacht habt. Euer Kind wiederum wird kurzfristig mit der Situation, nämlich während der Eingewöhnungszeit der Krippe, konfrontiert und muss sich zügig einer Vielzahl von Herausforderungen stellen.

Aus diesem Grund ist es wichtig, über die Gestaltung von Übergängen nachzudenken. Wir kennen das ja selber: Veränderungen im Leben gehören mit dazu. Sie beeinflussen unser Leben enorm und wir entwickeln Handlungsstrategien, mit ihnen umzugehen. Wir lassen uns auf neue Situationen ein, holen uns Unterstützung, gestalten aktiv. All das müssen unsere Kinder noch lernen und sind deswegen auf uns Erwachsene angewiesen.

Jeder Übergang bedeutet, vertraute Strukturen, Abläufe und Beziehungsmuster aufzugeben und sich auf neue Eindrücke und Beziehungsangebote einzulassen. Jedes Kind reagiert da ganz unterschiedlich. Manchen Kindern gelingt es ganz unproblematisch und leicht, sich anzupassen. Anderen Kindern wiederum kann dies sehr schwerfallen.

Wie können wir also unseren Kindern helfen, Übergänge zu meistern?

Zunächst einmal hilft es, wenn wir einen **Perspektivwechsel** vornehmen und überlegen, was ein Übergang für das Kind bedeutet und worauf es sich am Beispiel des Kitaeintritts einlassen muss:

- Trennung von den Eltern
- Fremde Räume, fremde Kinder, fremde Erzieher*Innen
- Neue Regeln, andere Spielmaterialien, andere Rituale
- Vertrauen aufbauen, Freundschaften schließen

Was also könnte dem Kind helfen, gut in der Kita zu starten?

- Besuch der Kita im Vorfeld (zum Beispiel bei Festen)
- Ein ausführliches Kennenlerngespräch mit den Bezugserzieher*Innen
- Besuch einer Eltern-Kind-Gruppe, wo andere Kinder sind und soziale Interaktionen erprobt werden können
- Themenbezogene Bilderbücher vorlesen (Literaturtipps findet ihr ganz unten aufgeführt)
- Konstante Begleitung eines Elternteils während der Eingewöhnung und ein ausreichendes Zeitfenster hierfür
- Zuspruch und Zutrauen seitens der Eltern
- Private Termine zurückfahren, um das Kind nicht zu überlasten

So könntet ihr euer Kind auf die Kita vorbereiten:

- kleinere Trennungen von Mama und Papa im Vorfeld üben (zum Beispiel durch Freunde, Paten oder Großeltern)
- über die Kita sprechen
- Bilderbücher über den Kitaalltag anschauen
- Eine positive Grundeinstellung zum Kitabesuch aufbauen, um dem Kind das Loslassen zu erleichtern (Kind spürt das Zutrauen der Eltern)



**Evangelische
Familienbildung**
FRANKFURT UND OFFENBACH

- Spaziergänge zur Kita unternehmen
- Die Selbstständigkeit des Kindes fördern, zum Beispiel beim An- und Ausziehen oder Essen
- Das Kind darin unterstützen, Bedürfnisse zu benennen
- Vorherige Besuche von Eltern-Kind-Gruppen, um den Kontakt zu Gleichaltrigen zu fördern
- Lieder aus der Kita zu Hause singen
- Gemeinsame Vorbereitungen für die Kita treffen: Kitarucksack aussuchen und probeweise packen
- Ein Übergangsobjekt auswählen, das mit in die Kita darf:
 - Zum Beispiel ein Kuscheltier oder Tuch von Mama
 - Ein Lieblingsbuch, das die Erzieher*Innen vorlesen können
 - Fotos von Mama und Papa

Die evangelische Familienbildung bietet vielseitige Erfahrungsräume für euch und eure Kinder an vielen unserer Standorte in Frankfurt und Offenbach an. Es gibt offene Eltern-Kind-Treffs, Spielgruppen, Bewegungsangebote und vieles mehr. Stöbert gerne durch unser Programm.

Wir freuen uns, wenn wir euch in dieser aufregenden Zeit unterstützen und begleiten können. Unser Team steht euch mit Rat und Tat zur Seite

Literaturtipps

- Mein Kindergarten aus der Sachbuchreihe Wieso? Weshalb? Warum? (Für Kinder zwischen zwei und vier Jahre) ISBN 978-3-473-32786-7
- Conni kommt in den Kindergarten (Für Kinder ab drei Jahre) ISBN 978-3-551-51825-5
- Die kleine Eule kommt in den Kindergarten (Für Kinder ab drei Jahre) ISBN 978-3-7432-0248-1



**Evangelische
Familienbildung**

FRANKFURT UND OFFENBACH

**EVANGELISCHE
FAMILIENBILDUNG
FRANKFURT UND
OFFENBACH**

www.familienbildung-ffm-of.de